

MEDIENFORUM ILMENAU 2011

„MOBILE KOMMUNIKATION“

24. Juni 2011

CALL FOR PAPERS

Am **24. Juni 2011** wird im Rahmen des **zweiten** Medienforums in Ilmenau ein **wissenschaftliches Kolloquium** zum Thema **„Mobile Kommunikation“** veranstaltet. Mit dem Thema Mobilität sind zahlreiche Medieninnovationen der letzten Jahre verknüpft. Vor diesem Hintergrund ist mobile Kommunikation eine der zentralen und aktuellen Forschungsgebiete aller Wissenschaften, die sich mit Medien und Kommunikation beschäftigen. Sowohl **medienrechtliche** und **medienwirtschaftliche** Fragen als auch **medientechnologische** und **kommunikationswissenschaftliche** Probleme sind damit verknüpft. Aus der Perspektive des Medienrechts stellt sich beispielsweise die Frage, wie Jugendliche vor ungeeigneten Inhalten und vor Kostenrisiken geschützt werden können. Für Medienwirtschaftler geht es unter anderem um die Erforschung der Auswirkungen des thematisierten Phänomens auf betriebswirtschaftliche Entscheidungen in anbietenden und anwendenden Unternehmen sowie um die Analyse evolutiver Prozesse im Marktsystem, so z. B. bezüglich der Entwicklung von Transaktions- und Informationskosten, der Entstehung von Netzeffekten oder des Erfordernisses geeigneter Handlungsrechte. Die Medientechnologie wiederum steht vor der Frage, wie sich Medieninhalte für mobile Endgeräte effizient produzieren, verteilen sowie nutzen lassen (z. B. mobile 3D-Anwendungen) und aus kommunikationswissenschaftlicher Perspektive geht es etwa darum, zu eruieren, warum bestimmte Formen der Mobilkommunikation von den Nutzern angenommen werden und andere wiederum nicht.

„Mobile Kommunikation“ ist jedoch nicht nur ein akademisches Thema, sondern stellt auch die **Medienpraxis** vor erhebliche Herausforderungen. Welche TV-Formate sich beispielsweise für den mobilen Empfang eignen und welche Dienste von Online-Communities auf mobilen Geräten einen Mehrwert bieten, ist von großer praktischer Relevanz. Außerdem stellt beispielsweise die aufstrebende App-Economy aber auch die neue Generation mobiler Geräte wie das iPad oder Kindle sowohl Unternehmen als auch Endverbraucher vor neue Herausforderungen. Der Call for Papers richtet sich deswegen mit einer bewusst interdisziplinären Ausrichtung sowohl an Wissenschaftler unterschiedlicher Provenienz als auch an Medienpraktiker, die sich in ihrer Arbeit mit Fragen der mobilen Kommunikation beschäftigen. Auf der Tagung sollen auf diese Weise zum einen unterschiedliche disziplinäre Perspektiven zusammengeführt werden und zum anderen der Austausch zwischen Medienpraxis und Medienforschung gefördert werden.

Sowohl Wissenschaftler als auch Medienpraktiker sind aufgefordert, Beiträge in Form von anonymisierbaren Abstracts (max. 500 Wörter) bis zum

15. April 2011

an folgende E-Mail-Adresse zu senden:

abstracts@medienforum-ilmenau.de

Die Auswahl der anonymisierten Beiträge wird von einem interdisziplinär zusammengesetzten wissenschaftlichen Gremium durchgeführt. Neben der wissenschaftlichen Originalität und Qualität wird insbesondere die Interdisziplinarität des Forschungsansatzes und seine interdisziplinäre Einordnung ein wesentliches Auswahlkriterium sein. Eine zeitnahe Publikation der Beiträge ist vorgesehen.

Über die Annahme Ihres Beitrags werden Sie bis zum **30. April 2011** informiert. Im Fall der Annahme senden Sie bitte bis zum **31. Mai 2011** Ihren Beitrag ebenfalls an die o. g. E-Mail-Adresse.

Weitere Informationen zur diesjährigen Veranstaltung und zu früheren Veranstaltungen des Medienforums, finden Sie unter

www.medienforum-ilmenau.de

Kontaktdaten:

Organisatorische Leitung des Kolloquiums: Univ.-Prof. Dr. Jens Wolling
E-Mail: jens.wolling@tu-ilmenau.de

Wissenschaftliches Gremium:

Univ.-Prof. Dr. habil. Gerrit Brösel (Betriebswirtschaftslehre)
Univ.-Prof. Dr. iur. Frank Fechner (Rechtswissenschaft)
Univ.-Prof. Dr. Heidi Krömker (Medientechnologie)
Priv.-Doz. Dr. habil. Heike Walterscheid (Volkswirtschaftslehre)
Univ.-Prof. Dr. Jens Wolling (Medien- und Kommunikationswissenschaft)

Organisation der Veranstaltung „Medienforum Ilmenau 2011“:

Verein zur Förderung von Forschung und Lehre im Bereich Medien an der TU Ilmenau (FuLM e.V.)
Projektbetreuung: Univ.-Prof. Dr. Jens Wolling
E-Mail: jens.wolling@tu-ilmenau.de
Web: www.fulm.de